

2. Eintritt eines neuen Mitglieds des Kantonsrates

für Franziska Barmettler

KR-Nr. 4/2025

Ratspräsident Jürg Sulser: Wir dürfen heute ein neues Ratsmitglied begrüßen, und zwar anstelle von Franziska Barmettler. Die Direktion der Justiz und des Innern hat uns folgende Verfügung zukommen lassen.

Ratssekretärin Monika Wicki verliest die Verfügung der Direktion der Justiz und des Innern vom 19. November 2024: «Ersatzwahl eines Mitglieds des Kantonsrates für die Amtsdauer 2023 bis 2027 im Wahlkreis I, Stadt Zürich, Stadtkreise 1 und 2.

Die Direktion der Justiz und des Innern, gestützt auf Paragraf 108 des Gesetzes über die politischen Rechte vom 1. September 2003, verfügt:

Als Mitglied des Kantonsrates im Wahlkreis I, Stadt Zürich, Stadtkreise 1 und 2, wird für die zurücktretende Franziska Barmettler (Liste 4, Grünliberale – GLP) als gewählt erklärt:

Stephan Yves Hegetschweiler, geboren 1984, Teamleader, Elektroingenieur, wohnhaft in Zürich.»

Ratspräsident Jürg Sulser: Ich bitte, den Gewählten eintreten zu lassen.

Stephan Hegetschweiler, die Direktion der Justiz und des Innern hat Sie als Mitglied des Kantonsrates als gewählt erklärt. Bevor Sie Ihr Amt ausüben können, haben Sie gemäss Paragraf 4 des Kantonsratsgesetzes das Amtsgelübde zu leisten. Ich bitte, die Türen zu schliessen. Die Anwesenden erheben sich. Ich bitte die Ratssekretärin, das Amtsgelübde zu verlesen.

Ratssekretärin Monika Wicki verliest das Amtsgelübde: «Ich gelobe als Mitglied dieses Rates, Verfassung und Gesetze des Bundes und des Kantons Zürich zu halten, die Rechte der Menschen und des Volkes zu schützen und die Einheit und Würde des Staates zu wahren. Die Pflichten meines Amtes will ich gewissenhaft erfüllen.»

Ratspräsident Jürg Sulser: Stephan Hegetschweiler, Sie leisten das Amtsgelübde, indem Sie mir die Worte nachsprechen: «Ich gelobe es.»

Stephan Hegetschweiler (GLP, Zürich): Ich gelobe es.

Ratspräsident Jürg Sulser: Ich danke Ihnen und heisse Sie herzlich willkommen. Sie können Ihren Platz einnehmen. Sie können wieder Platz nehmen, die Türen können geöffnet werden.

Das Geschäft ist erledigt.